



Wettkampfvorschriften

Freiamtercup

Inhaltsverzeichnis

1. Wettkampfangewinn.....	2
2. Anmeldewesen.....	2
3. Reglemente / Weisungen.....	2
4. Wertungsrichter.....	2
5. Wettkampfanlagen.....	2
6. Kategorien.....	3
7. Musikbegleitung.....	3
8. Übungsgelegenheit.....	3
9. Garderoben.....	3
10. Auszeichnung.....	4
11. Rangierung.....	4
12. Ranglisten.....	4
13. Versicherung.....	4

1. **Wettkampfangebot**

Vereinswettkämpfe Aktive und Jugend (Ti/Tu): Gymnastik Bühne, Gymnastik Kleinfeld/Grossfeld, Team-Aerobic und Geräteturnen.

Nationalturnen Aktive und Jugend (Tu/Ti): gemäss separaten Wettkampfbestimmungen

2. **Anmeldewesen**

Die Ausschreibung des Freiamtercups erfolgt durch den Kreisvorstand. Dieser nimmt die Anmeldungen entgegen, organisiert den Wettkampf und stellt die Zeitpläne zusammen. Die Startzeiten der Aktiven erfolgen im Zeitfenster von 17.30 und 23.00, bzw. diejenigen der Jugend zwischen 17:00 und 21.30. Die Anmeldungen und die einzubezahlenden Startgelder der teilnehmenden Vereine haben fristgerecht an den Vorstand KTVF zu erfolgen. Verspätete Anmeldungen können abgewiesen werden.

Nationalturnen

Gemäss separate Wettkampfbestimmung Nationalturnen Freiamtercup

3. **Reglemente / Weisungen**

Es wird nach den aktuellen Reglementen und Weisungen des STV und den nachfolgenden Bestimmungen des KTV Freiamt geturnt.

4. **Wertungsrichter**

In allen Disziplinen sorgen vom STV ausgebildete Wertungsrichter für eine gerechte und faire Benotung.

5. **Wettkampfanlagen**

Gymnastik Bühne/Team-Aerobic (12x12m, 12x18m,12x24m)	Bühne/Hartplatz/Halle
Gymnastik Kleinfeld (25x18m)	Rasenfeld
Gymnastik Grossfeld (25x40m)	Rasenfeld
Geräteturnen (BA, BO, GK, RE, SP, SR, SSB)	Turnhalle/Festzelt
Nationalturnen Steinheben	Rasen
Nationalturnen Steinstossen	Hartplatz mit Sandgrube

5.1 **Geräte VGT**

Sind der aktuellen Materialliste vom STV unter folgendem Link zu entnehmen:

https://www.stv-fsg.ch/fileadmin/user_upload/stvsgch/Sportarten/Geraeteturnen/Wettkampfe/VGT_Weisungen_2018_d_01.pdf

Das Benutzen von nicht aufgeführten Geräten ist nur nach vorgängiger Bewilligung durch das TK erlaubt. Solche Geräte müssen persönlich mitgebracht werden. Gesuche sind mit der Anmeldung einzureichen.

Die Geräte müssen auf die Wettkampfzeit eigenhändig bereitgestellt und nach dem Wettkampf wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

5.2 **Sicherheits- und Haftungsartikel**

Das OK stellt sicherheitsgeprüfte Anlagen und einwandfreie Geräte zur Verfügung. Die Verantwortung für die vorschriftsgemässe Benützung der Anlagen und Geräte liegt bei den Vereinen und deren Turnenden. Der Sicherheit der Turnenden ist erste Priorität

beizumessen. Der KTVF und das OK lehnen bei nicht vorschriftsgemässer Anwendung der Anlagen und Geräte und bei Fehlmanipulationen jegliche Haftung ab.

5.3 **Sicherheitsbestimmungen Schaukelringturnen**

Mit der Anmeldung zur Disziplin Schaukelringe (SR) übernehmen die eingesetzten Personen der startenden Vereine die volle Verantwortung für die vorschriftsgemässe Benützung der Anlage, resp. für die Verstellung der Ringseile während der Vorführung. Der Sicherheitsbügel muss während einer Turnübung geschlossen sein, bzw. die Sicherheitsbolzen sind eingesteckt. Die Ketten müssen, sofern möglich, drei Kettenglieder unterhalb der tiefsten Höhe eingehängt sein. Es wird empfohlen, die Ringhöhen mit Matten zu regulieren. Gesamthaft stehen im Schaukelringturnen für die Anlage und die Sicherheitsbestimmungen (Regulierung der Höhen mit Matten) 54 Normalmatten zur Verfügung.

Das Mindestalter der eingesetzten Ringversteller beträgt 18 Jahre.

Bei notwendiger Höhenverstellung muss ein Sicherheitsnachweis unterschrieben werden

6 **Kategorien**

6.1 **Kategorien Vereinswettkampf Gymnastik Aktive und Jugend:**

- Gymnastik Bühne (mit/ohne Handgerät)
- Gymnastik Kleinfeld/Grossfeld
- Team-Aerobic

Die Bewertung erfolgt gemäss den aktuellen Weisungen des STV. Pro Kategorie müssen mindestens 3 Riegen angemeldet sein, damit eine separate Rangliste für die betreffende Disziplin erstellt wird. Ist dies nicht der Fall, kann der KTVF aus eigener Kompetenz über allfällige Zusammenlegungen von Disziplinen entscheiden.

Diese Regelung gilt für die Aktiven, sowie auch für die Jugend.

6.2 **Kategorien Vereinswettkampf Geräteturnen Aktive und Jugend:**

- Schulstufenbarren (SSB)
- Diverse Geräte: Bodenturnen (BO), Reck (RE), Sprung (SP), Schaukelringe (SR)
- Gerätekombination (GK)
- Barren (BA)

Die Bewertung erfolgt gemäss den aktuellen Weisungen des STV. Pro Gerät müssen mindestens 5 Riegen bei den Aktiven, bzw. 3 Riegen bei der Jugend angemeldet sein, damit eine separate Rangliste für die betreffende Disziplin erstellt wird. Ist dies nicht der Fall, kann der KTVF aus eigener Kompetenz über allfällige Zusammenlegungen von Disziplinen entscheiden.

7. **Musikbegleitung**

Die Musik muss 4 Wochen vor Wettkampfbeginn auf eine Cloud hochgeladen werden. Ein Ersatz ist mitzunehmen in Form einer beschrifteten (Name Verein, Riege und Disziplin) CD oder einem beschrifteten (Name Verein, Riege und Disziplin) USB-Stick. Sofern es der Zeitplan erlaubt, wird jeweils vor der Aufführung eine Musikprobe gemacht.

8. Übungsgelegenheit

Üben auf dem Wettkampfpfplatz ist nicht gestattet. Es stehen reduzierte Plätze für Gymnastik und Teamaerobic zur Verfügung. Im Geräteturnen ist das Einturnen in absprache mit dem Platzchef erlaubt (max. 2-3 Min.)

9. Garderoben

Die Garderoben sind ab 17.00 Uhr geöffnet und müssen bis spätestens 23.30 Uhr wieder geräumt sein.

10. Auszeichnungen

Die drei bestplatzierten Vereine pro Disziplin erhalten eine Naturalgabe. Ob dem bestplatzierten Verein zusätzlich ein Erinnerungspreis überreicht wird, liegt in der Entscheidung des Veranstalters.

11. Rangierung

Bei Notengleichheit werden betroffene Vereine gleich klassiert. Gleiche Note bedeutet gleicher Rang.

12. Ranglisten / Notenblätter

Diese können nach der Rangverkündigung beim TK abgeholt werden. Jeder gestartete Verein hat Anrecht auf eine Rangliste sowie auf die Kopien der Notenblätter. Es werden keine Unterlagen und Notenblätter nachgesandt. Zudem kann die Rangliste auf der Homepage vom KTV Freiamt und evt. auf derjenigen des Veranstalters angeschaut und heruntergeladen werden.

13. Versicherung

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Veranstalter und KTVF lehnen jede Haftung ab.

Dieses Reglement wurde anlässlich der Präsidenten- und Leiterkonferenz vom 20. Oktober 2022 in Fischbach Göslikon von den Vertretern der Vereine genehmigt und somit in Kraft gesetzt.

Fischbach - Göslikon, 20. Oktober 2022

Jürg Röthlisberger (techn. Leitung)

Fischbach – Göslikon, 20. Oktober 2022

Reto Stuber (Präsident)